

Detaillierte technische Infos zum neuen Audi Q8 e-tron hier im PDF "Basisinfo" 12/2022

Beitrag von „Hannes H.“ vom 26. November 2023 um 20:12

[Zitat von coala](#)

*Die Sache mit den Ladesäulen sollte sich ein jeder, der öfters längere Strecken fährt, oder einfach mal Tagesausflüge macht, und sich mit dem Gedanken an so ein Fahrzeug trägt, mal vorher *genauer* ansehen. Ich habe mich nun damit befasst und recht schnell festgestellt, dass richtige Schnellladesäulen (HPC) außerhalb von Großstädten und abseits von Autobahnen (aktuell) ziemlich dünn gesät sind.

Servus Robert!

Ich habe nun über 40tkm mit meinem e-tron hinter mir, und kann nur sagen, dass ich zwar so gut wie immer zu Hause oder in der Firma mit 11kW lade, wenn ich jedoch weitere Strecken fahre, dann gibt es genügend HPC-Säulen, sodass man auch schnell wieder weiterkommt. Der e-tron hat einen speziellen e-tron-Routenplaner und damit kann man praktisch ohne Stress einfach ein Ziel eingeben, der Wagen sucht sich dann entlang der Strecke die HPC-Säulen und das funktioniert echt perfekt. Da braucht niemand Angst haben, das sind alles typische "Reichweitenängste" von Leuten, die noch nie ein E-Auto gefahren sind, und nicht wissen wie es wirklich funktioniert!

Bei den Spiegeln gebe ich dir recht, die hatte ich auch zuerst überlegt, aber nach einer Probefahrt habe ich die für untauglich empfunden, die Lage des Displays ist einfach nicht passend, dazu kommt, dass man keine Entfernung der von hinten kommenden Fahrzeuge einschätzen kann (oder zumindest konnte ich das auch nicht)!

Um im Winter nicht die üblichen 20-30% Reichweitenverluste zu haben hilft eine geschlossene und damit warme Garage, da kühlt der Akku nicht so aus und man spart damit einiges an Energie, die verbraucht wird um den Akku auf Temperatur zu bringen.

MfG

Hannes